

erblickten in dem halben Jahr ein Katzenhai und ein Nagelrochen das Licht der Aquariumswelt. »Hinschauen und beobachten, das ist in der Biologie besonders wichtig«, sagt Eva Sandmann. Interessant ist für sie auch die Langzeitbeobachtung. In zwei Jahren will die Biologin bei den Schülern nachfragen, was von dem Projekt hängengeblieben ist. Natürlich hofft sie, dass die Begeisterung der Kinder für Naturwissenschaften nachhaltig geweckt worden ist.

Auch die Studierenden profitieren von der Kooperation. TUM-Lehramtsstudenten der Biologie und Chemie assistierten im experimentellen Unterricht. »Was Schule

wirklich bedeutet, wird vielen Studenten zu spät bewusst«, sagt Sandmann. »So konnten wir dem Praxischock entgegenwirken.« Außerdem entstand in Zusammenarbeit mit dem Sea Life Center ein Audioguide, den ein Lehramtsstudent im Rahmen einer Zulassungsarbeit gestaltete.

www.zll.ze.tum.de

Bastienne Mues

»Meine erste Uni-Party«

Am Donnerstag der ersten Vorlesungswoche im neuen Studienjahr – am 16. Oktober 2008 – veranstaltet der Allgemeine Studentische Ausschuss (ASStA) der TUM »Meine erste Uni-Party«. Ab 21 Uhr bietet sie allen Erstsemestern einen fetzigen Einstieg ins Studium, und ältere Kommilitonen können bei Getränken und Speisen zu studentischen Preisen das neue Semester begrüßen. Ort: Immathalle, Foyer des Audimax und Innenhof.

